

INTERNATIONAL FILM DISTRIBUTION SUMMIT



PRESSEMITTEILUNG

Der 5. INTERNATIONAL FILM DISTRIBUTION SUMMIT – Akkreditierung für 2026 jetzt möglich!

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass die erfolgreiche internationale Filmbranchenkonferenz **INTERNATIONAL FILM DISTRIBUTION SUMMIT (IFDS)** vom **29. September bis zum 1. Oktober 2026** in die fünfte Runde geht. Wie bereits im letzten Jahr, findet der **IFDS** in Hamburg statt. Er ist neben den Formaten der innovativen **Explorer Konferenz**, **Futura Cinema** und den internationalen und nationalen **Talentinitiativen #ATELIER** sowie **ENCOURAGE Film Talents** und **European Work in Progress (EWIP)** Teil der **FILMFEST HAMBURG INDUSTRY DAYS**.

Die Akkreditierung zum **IFDS** ist ab sofort über die Website möglich:

<https://www.international-film-distribution-summit.com/accreditation/>

Eine Akkreditierung ermöglicht Zugang zu allen Projektpräsentationen, Keynotes, Paneldiskussionen und Networking-Veranstaltungen des **INTERNATIONAL FILM DISTRIBUTION SUMMIT**.

Der Höhepunkt des **IFDS 2026** ist wie in den Vorjahren die Verleihung des **Best International Innovation Distribution Award**. Letztes Jahr ging der Award an den französischen Weltvertrieb CHARADES, der seit seiner Gründung 2017 den internationalen Vertrieb zahlreicher renommierter und Oscar-nominierter Filme übernommen hat. Zu den weiteren Gewinnern des Preises gehören der italienische Independent-Verleih LUCKY RED (2024), der spanische Verleih und Filmproduzent ELASTICA FILMS (2023) sowie der US-Verleih NEON (2022).

In den letzten Jahren widmete sich der **IFDS** mit zahlreichen Panels, Keynotes und Masterclasses wichtigen Themen wie dem Erschließen neuer Zuschauergruppen, den Herausforderungen für Filmmarketing in Zeiten von Social Media oder den Modellen erfolgreicher Filmfinanzierung. Zu den Speakern gehörten zahlreiche renommierte Industrieexperten, darunter Yohann Comte

(Mitgründer CHARADES), Elissa Federoff (President of Theatrical Distribution NEON), Ben Johnson (CEO Gruvi), Sara Frain (Managing director Picturehouse) sowie Andrea Romeo (CEO I Wonder Pictures).

Mit **AllScreens – Verband Filmverleih und Audiovisuelle Medien e.V.** begrüßt der **IFDS 2026** einen neuen offiziellen Branchenpartner aus Deutschland. Die Kooperation unterstreicht das gemeinsame Ziel, innovative Verleihstrategien, internationale Perspektiven und praxisnahe Lösungen stärker in den Mittelpunkt der Branchendiskussion zu rücken. Durch die Zusammenarbeit sollen deutsche Verleiher noch enger an den internationalen Austausch angebunden und neue Impulse für Marketing, Audience Development und Distribution gefördert werden. **AllScreens** vertritt die Interessen von über 50 Mitgliedern, bestehend aus Filmverleihern, die gemeinsam über 90 % des jährlichen deutschen Kinobesuchs repräsentieren.

*„Die Herausforderungen für Filmverleiher verändern sich weltweit rasant. Umso wichtiger ist der Austausch über Länder- und Marktgrenzen hinweg. Der **International Film Distribution Summit** und **European Work in Progress** haben sich in den vergangenen Jahren als wichtige Plattformen für Innovation, Wissenstransfer und internationale Vernetzung etabliert. Wir freuen uns daher sehr über die Kooperation und darauf, gemeinsam neue Impulse für die Zukunft der Verleiharbeit zu setzen. Unsere Mitglieder profitieren von internationalen Best-Practice-Beispielen, während sie gleichzeitig ihre eigenen Erfahrungen und Perspektiven in die Diskussion einbringen können.“*

- Peter Schauerte

Geschäftsführer AllScreens – Verband Filmverleih und Audiovisuelle Medien e.V.

Auch die erfolgreiche und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Partnern **Comscore**, **Gruvi**, der **AG Verleih**, **usheru** sowie dem **Radisson Blu Hotel Hamburg** werden beim **IFDS 2026** fortgesetzt.

Der **IFDS** wird gefördert von **Creative Europe MEDIA** und unterstützt vom **Filmfest Hamburg**, der **MOIN Filmförderung Hamburg Schleswig-Holstein** und der **Filmförderungsanstalt**.

Unterstützt wird der **IFDS** außerdem durch das im Vorfeld stattfindende Branchenevent **European Work in Progress (EWIP)**, das vom **28. bis 30. September 2026** ebenfalls in Hamburg stattfindet.

Der **INTERNATIONAL FILM DISTRIBUTION SUMMIT** bietet eine internationale Plattform, die sich mit innovativer Verleiharbeit in einer sich wandelnden Öffentlichkeit auseinandersetzt. Mit seinem Fokus auf das Thema Verleiharbeit überzeugt der **IFDS** jedes Jahr viele internationale Kolleginnen und Kollegen aus der Branche mit einer Plattform für Dialog und Austausch, die in dieser Form einzigartig ist. Der **IFDS** ist ein Diskussions- und Netzwerkangebot, das die massiven Umwälzungen innerhalb der globalen Kulturindustrie analysiert und den Blick gezielt auf Verleiher richtet. Zahlreiche Vorträge, Panels, Masterclasses und informelle Gespräche ermöglichen neue Visionen, die einen sinnvollen Beitrag zum Erhalt zur politischen, ökonomischen und lebendigen Verleiharbeit leisten können.

Vertreterinnen und Vertreter von einigen der wichtigsten europäischen und internationalen Verleihern, Weltvertrieben und Agenturen erarbeiten beim **IFDS** richtungsweisende Lösungen, die vor allem durch ihre Praxisnähe überzeugen. Der **IFDS** unterscheidet sich von anderen Branchenveranstaltungen durch seinen praxisbezogenen Austausch, da er ausdrücklich Kolleginnen und Kollegen aus der direkten und alltäglichen Verleiharbeit adressiert.

Es ist auch eine gemeinsame Akkreditierung für den **IFDS** und **EWIP** möglich. Darüber hinaus ermöglicht eine Akkreditierung zum **IFDS** die Teilnahme an Filmvorführungen und Industry Events des **Filmfest Hamburg**, je nach Verfügbarkeit der Plätze, bzw. Tickets. Weiterführende Infos zum Filmfest Hamburg erhalten Sie [hier](#).

Bei Materialwünschen, Interview-Interesse oder Fragen wenden Sie sich gern an die betreuende Presseagentur mm filmpresse, Claudia Hegner, Tel. 03741 – 55 03 414, hegner@mm-filmpresse.de und Tobias Reißmann, Tel. 030 – 41 71 57 23, reissmann@mm-filmpresse.de.

Mit herzlichen Grüßen
Claudia Hegner & Tobias Reißmann